

 Bildungsplan 2004

# Realschule

**Niveaunkonkretisierung für das Themenorientierte Projekt  
Berufsorientierung in der Realschule  
Klasse 9**

**Gesetzliche Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit  
der Berufsausbildung**

Februar 2006



LANDESINSTITUT FÜR SCHULENTWICKLUNG

## (1) Bezug zu den Bildungsstandards

### Kompetenzbereich: BERUFSORIENTIERUNG IN DER REALSCHULE

#### Kompetenzstandard:

Die Schülerinnen und Schüler können grundlegende Rechte und Pflichten von Ausbildenden und Auszubildenden darstellen.

#### Bezug zu den Leitgedanken:

Im Rahmen des Themenorientierten Projekts BORS planen die Schülerinnen und Schüler im Team Vorgehensweisen zur Erlangung persönlicher Berufswahlkompetenzen, legen Fixpunkte fest und erarbeiten sich selbständig einen Überblick über zentrale Gesichtspunkte der Berufs- und Arbeitswelt.

## (2) Problemstellung

Die wesentliche Säule einer erfolgreichen Berufsausbildung ist die Kenntnis der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Diese werden im Wesentlichen durch das Berufsausbildungsgesetz und das Jugendarbeitsschutzgesetz gebildet.

Ein zentraler Punkt des Berufsausbildungsgesetzes (BBiG) ist der Ausbildungsvertrag. Er regelt in der Hauptsache:

- Ausbildungsart und Berufstätigkeit
- Beginn und Dauer der Ausbildung
- Höhe der Vergütung
- Dauer der Probezeit
- Tägliche Arbeitszeit
- Urlaub
- Besuch der Berufsschule
- Detaillierte Angaben über Rechte und Pflichten der Vertragspartner (Ausbildende und Auszubildende)

Die Kenntnis des Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG) ist für Jugendliche unter 18 Jahren von besonderer Bedeutung, da es sie im Arbeitsleben vor Überforderung, Überbeanspruchung und den Gefahren am Arbeitsplatz schützt.

## (3) Niveaubeschreibung

### *Niveaustufe A*

Auf der Grundlage vom Lehrer aufgearbeiteter Materialien erlangen Schülerinnen und Schüler elementare Kenntnisse der Regelungen des BBiG und des JArbSchG. Sie können wesentliche Details eines Ausbildungsvertrages verstehen. Die Schülerinnen und Schüler können dieses Wissen im Expertengespräch anwenden.

### *Niveaustufe B*

Die Schülerinnen und Schüler erlangen auf der Grundlage eigener, vom Lehrer unterstützter Recherchen umfassende Kenntnisse der Regelungen des BBiG und des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Sie verstehen die für sie relevanten Details eines Ausbildungsvertrages. Sie können einen Ausbildungsvertrag daraufhin überprüfen, ob sich die wesentlichen Regelungen des BBiG und ggf. des JArbSchG darin wieder finden. Mit diesen Kenntnissen können die Schülerinnen und Schüler ein Expertengespräch führen.

### *Niveaustufe C*

Die Schülerinnen und Schüler erlangen auf der Grundlage eigener, vom Lehrer unterstützter Recherchen ein hohes Verständnis der Regelungen des BBiG und des JArbSchG. Sie können alle Details eines Ausbildungsvertrages verstehen. Sie können einen Ausbildungsvertrag daraufhin überprüfen, ob sich die Regelungen des BBiG und ggf. des JArbSchG darin wieder finden. Sie sehen sich in der Lage, bei einer späteren Vertragsbesprechung Offenes nachzufragen gegebenenfalls nachzuverhandeln, sowie mögliche individuelle Zusatzregelungen einzubringen. Mit diesen Kenntnissen können die Schülerinnen und Schüler ein Expertengespräch führen und Inhalte mit den Experten kontrovers diskutieren.